



### Tasten

- |                    |                          |
|--------------------|--------------------------|
| Wahlwiederholtaste | Shift-Taste              |
| Rückfragetaste     | Speichertaste            |
| Sonderfunktion     | Stummschaltetaste (Mute) |

### ☐ EWR-Zulassung

Das Euroset 2010 ist im europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zugelassen und funktioniert an allen Kommunikationssystemen gemäß Bedienungsanleitung.

#### Hinweis:

Dieses Gerät wurde europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetz zugelassen gemäß der Entscheidung 1999/303/EG der Kommission. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzabschlußpunkt dar. Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler bzw. Servicestelle wenden.

# Inbetriebnahme

## ☐ Sicherheitshinweise

Zu Ihrer Sicherheit und Ihrem Schutz darf das Telefon nicht im Bad oder in Duschräumen (Feuchträumen) verwendet werden. Das Telefon ist nicht spritzwasserfest.

Das Telefon nur umweltgerecht entsorgen.

Geben sie das Euroset 2010 nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

## ☐ Empfehlung zum Aufstellen des Telefons

- Das Telefon keiner Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequellen aussetzen.
- Betrieb bei Temperaturen zwischen +5° C bis +40° C.
- Zwischen dem Telefon und Funkgeräten, z. B. Funktelefonen, Funk-Personenrufeinrichtungen oder TV-Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter einhalten.  
Das Telefongespräch könnte sonst beeinträchtigt werden.
- Aufstellen des Telefons nicht in staubreichen Räumen, da dies die Lebensdauer des Telefons beeinträchtigt.
- Zur Reinigung nur mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch abwischen, niemals ein trockenes Tuch (Gefahr der elektrostatischen Aufladung und Entladung) oder scharfes Reinigungsmittel verwenden!
- Möbellacke und Polituren können bei Kontakt mit Geräteteilen (z. B. Gerätefüße) angegriffen werden.

## ☐ Anschließen (s. Abbildung)

Hörerkabel anschließen und Telefonkabel in Wanddose stecken. Damit ist Ihr Telefon betriebsbereit.



# Allgemeiner Hinweis zum Speichern von Telefoneinstellungen

Verschiedene Einstellungen des Telefons müssen mit der Speichertaste  abgeschlossen werden, damit sie dauerhaft verfügbar sind.

Um den Einstellvorgang (z. B. nach einer falschen Eingabe) ohne Speichern abubrechen, legen Sie den Hörer auf, anstatt abschließend  zu drücken. Die ursprüngliche Einstellung bleibt dann erhalten.

## Rufnummern speichern

### Zielwahlnummern speichern

Sie können auf den beiden Ebenen der Zielwahltasten insgesamt bis zu 20 Rufnummern speichern.



Hörer abheben, dann Speichertaste drücken.  
(Für 2. Speicherebene zusätzlich  drücken.)



 Zielwahltaste drücken, unter der die Zielwahlnummer abgespeichert werden soll.



Zu speichernde Rufnummer eingeben (max. 32 Stellen).



 Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

Während der Wahl können durch Drücken von  Pausen von 3 Sekunden eingefügt werden (nicht an 1. Stelle).

Empfehlung: Tastenfolgen für Sonderfunktionen privater Telefonanlagen und öffentlicher Telefonsysteme können Sie ebenfalls auf den Zielwahltasten speichern.

### Speichern mit Notizbuchfunktion

Sie können während eines gerade geführten Gespräches die gewählte oder die Ihnen mitgeteilte Rufnummer unter einer Namentaste speichern („notieren“). Voraussetzung hierfür ist jedoch, daß mindestens eine Zielwahltaste frei ist. Wir empfehlen daher eine Zielwahltaste für diese Funktion vorzusehen und mit „Notiz“ zu beschriften.

#### Speichern der gewählten Rufnummer:

   Speichertaste und danach die Zielwahltaste drücken, unter der die Rufnummer notiert werden soll.



Wahlwiederholtaste drücken um die **gewählte** Rufnummer zu notieren.

oder

#### Speichern einer mitgeteilten Rufnummer:



Die Rufnummer eingeben, die Ihnen während der bestehenden Verbindung mitgeteilt wird.



Speichertaste drücken, um die eingegebene Rufnummer zu bestätigen.

---

## ☐ Direktrufnummer speichern

Ist eine Direktrufnummer programmiert, wird sie nach Drücken einer beliebigen Taste (ausgenommen  und ) automatisch gewählt - sinnvoll z.B. als „Notrufnummer“ für Ihr Kind während Ihrer Abwesenheit. Die Wahl einer anderen Rufnummer ist erst wieder möglich, wenn die Direktrufnummer gelöscht wird.

Ankommende Anrufe können auch bei gespeicherter Direktrufnummer entgegengenommen werden.



Hörer abheben, dann Funktion einleiten.



Direktrufnummer eingeben (max. 32 Ziffern)  
oder

---

## ☐ Direktrufnummer löschen

Erst nach Löschen der Direktrufnummer ist das Wählen einer beliebigen Telefonnummer möglich.

 Direktrufnummer löschen



Speichertaste und Hörer auflegen

---

# Rufnummern wählen

---

## ☐ Rufnummer wählen



Hörer abheben.



Rufnummer wählen.

Mit  lassen sich beim Wählen ab der 2. Stelle Pausen von 3 Sek. einfügen.

---

## ☐ Mit den Zielwahltasten wählen



Hörer abheben.

(Ggf.  drücken für Zielwahltaste in der 2. Ebene).

Huber



Zielwahltaste drücken.

---

## ☐ Wahlwiederholung

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird automatisch gespeichert (max. 32 Zeichen).



Hörer abheben, Wahlwiederholungstaste drücken.

---

## ☐ Direktrufnummer wählen

**Voraussetzung:** Eine Direktrufnummer wurde gespeichert.



Hörer abheben, dann beliebige Taste drücken  
(außer  und ).

# Hören und gehört werden

---

## ☐ Tonruflautstärke einstellen

Die Lautstärke des Tonrufes ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: 3).

### Einstellen im Ruhezustand des Telefons:

-    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  ...  Eine der Tasten 1 ... 3 drücken:  
**1** = leiseste Stufe,  
**3** = lauteste Stufe
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

### Einstellen, während das Telefon läutet:

Vor Abheben des Hörers Taste  drücken. Mit jedem Tastendruck verändert sich die Lautstärke. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

---

## ☐ Frequenz des Tonrufs einstellen

Die Frequenz (Geschwindigkeit) des Tonrufes ist in 3 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 3).

-    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  ...  Eine der Tasten 1 ... 3 drücken:  
**1** = niedrigste Frequenz; **3** = höchste Frequenz.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

### Einstellen, während das Telefon läutet

Vor Abheben des Hörers Taste  drücken. Mit jedem Tastendruck verändert sich die Frequenz (max 3 Stufen). Die zuletzt eingestellte Frequenz wird gespeichert.

---

## ☐ Stummschaltung (Mute)

Sie können während des Gesprächs Hörer und Mikrofon des Telefons abschalten. Sie und Ihr Gesprächspartner hören sich dann nicht mehr. Die Verbindung bleibt bestehen; eine Wartemelodie macht dies kenntlich.

-  Während des Gesprächs: Stummschaltetaste drücken.  
Hörer und Mikrofon wieder einschalten:  
Taste erneut drücken.

---

## ☐ Hörerlautstärke einstellen

Die Hörerlautstärke ist in 2 Stufen einstellbar (Lieferzustand: Stufe 1).

-    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.
-  oder  **1** = leise,  
**2** = laut.
-   Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

---

## ❑ Tasten-Quittungston aus-/einschalten

Zur akustischen Kontrolle, ob das Telefon jeden einzelnen Tastendruck angenommen hat, ist ein „Quittungston“ eingeschaltet. Sie können den Quittungston aus- und auch wieder einschalten:

  **1** **1** **1** Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

**0** oder **1** **0** = Quittungston aus,  
**1** = Quittungston ein.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

---

## ❑ Telefon sperren/entsperren

Bei gesperrten Telefon können keine Rufnummern gewählt werden, ankommende Anrufe lassen sich jedoch annehmen.

   Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

**0** oder **1** **1** = sperren,  
**0** = entsperren

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

# Betrieb an privaten Telefonanlagen

## ■ Amtskennzahlen eingeben/löschen

Betreiben Sie Ihr Telefon an einer privaten Telefonanlage, so müssen Sie u.U. ein- oder zweistellige Amtskennzahlen (AKZ) speichern. Mehr als zwei Stellen für eine AKZ sind nicht möglich. Beim Speichern der AKZ wird automatisch eine Wahlpause von 3 Sekunden festgelegt.

    Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

(a) **Löschen** aller AKZ:

  Speichertaste drücken und Hörer auflegen.

(b) **Eingeben** einer AKZ:

 Ein- oder max. zweistellige AKZ eingeben.

**Wenn Sie eine weitere AKZ eingeben wollen:**

  Wahlwiederholtaste drücken und nächste AKZ eingeben.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

## ■ Wahlverfahren umstellen

   Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

 **oder**  **1** = Tonwahlverfahren,  
**2** = Impulswahlverfahren ohne Flashfunktion.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

## ■ Wahlverfahren während einer Verbindung umschalten

Ist Ihr Telefon auf Impulswahlverfahren gestellt und Sie wollen Funktionen nutzen, die Tonwahlverfahren erfordern (z.B. Fernabfrage eines Anrufbeantworters) können Sie während der Verbindung das Wahlverfahren umschalten.

 Bei hergestellter Verbindung: Sterntaste drücken.  
*Das Wahlverfahren ist umgestellt.*

 Ziffern für Fernsteuerung/Datentransfer eingeben.

Durch Auflegen des Hörers wird auf das ursprüngliche Wahlverfahren zurückgeschaltet.

## ■ Rückfragetaste (Verwendung an privaten Telefonanlagen)

Während eines Amtsgesprächs können Sie eine Rückfrage halten oder ein Gespräch weiterleiten. Dazu drücken Sie die Rückfragetaste . Die weitere Bedienung ist von Ihrer Telefonanlage abhängig. Im Lieferzustand ist die Rückfragetastenfunktion auf eine Flashzeit (Unterbrechungszeit) von 90 ms zur Nutzung neuer Leistungsmerkmale an **öffentlichen** Telefonsystemen voreingestellt. Bei Anschluß an **privaten** Telefonanlagen kann es erforderlich sein, die Flashzeit zu ändern (z.B. 600 ms). Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

### Flashzeit der Rückfragetaste einstellen

     Hörer abheben, dann Funktion einleiten.

 ...  Gewünschte Flash-Kennziffer eingeben:  
**0:** 90 ms (Lieferzustand); **1:** 120 ms,  
**2:** 270 ms; **3:** 375 ms, **4:** 600 ms.

  Speichertaste drücken, dann Hörer auflegen.

# Funktionen für Zusatzdienste öffentlicher Telefonsysteme nutzen

Öffentliche Telefonsysteme bieten Ihnen – ggf. auf besondere Bestellung/Beauftragung – nützliche Zusatzdienste an (z. B. Anrufumleitung, Rückruf bei Besetzt, Dreierkonferenz etc.). Solche Dienste lassen sich über festgelegte Tastenkombinationen anwählen, die Sie bei Ihrem Netzbetreiber erfahren. Diese Tastenkombinationen können Sie auch auf Zielwahlkosten speichern.

---

## ☐ Rückfragetaste (Verwendung an öffentlichen Telefonsystemen)

An öffentlichen Telefonsystemen wird diese Taste zur Nutzung bestimmter Zusatzdienste benötigt.

### Hinweis:

Landesabhängig ist *vor* der Nutzung der Rückfragetaste die passende Flashzeit einzustellen (s. „Flashzeit der Rückfragetaste einstellen“):

- Belgien, Niederlande, Schweiz: 120 ms (Kennziffer 1)
- Frankreich, Luxemburg, Portugal, Deutschland: 270 ms (Kennziffer 2)
- übrige europäische Länder 90 ms (Kennziffer 0)

---

## Weitere Hinweise

---

### ☐ Wenn Ihr Telefon nicht einwandfrei arbeitet

**Hörer abnehmen, kein Wählton:** Ist die Anschlußschnur am Telefon und an der Telefonanschlußdose richtig gesteckt?

**Wählton hörbar, Telefon wählt nicht:** Der Anschluß ist in Ordnung. Ist das Wählverfahren richtig eingestellt? Siehe Wahlverfahren umstellen.

**Nur bei Telefonanlagen:** Keine oder falsche Verbindung bei Wahl aus Speicher (z.B. Wahlwiederholung, Kurzwahl): Amtskennzahl programmieren.

**Rückfragetaste funktioniert nicht:** Geeignete Flashzeit einstellen.

---

### ☐ Ansprechpartner

Fragen zur Bedienung beantwortet Ihnen gerne Ihr Fachhändler. Für Fragen zum Telefonanschluß wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

---

### ☐ Garantie

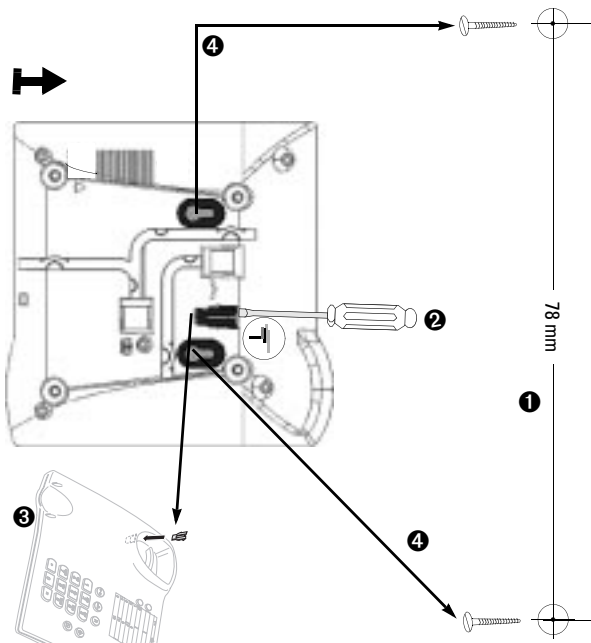
Innerhalb der Garantiezeit von 6 Monaten ab Kaufdatum beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur/Austausch.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

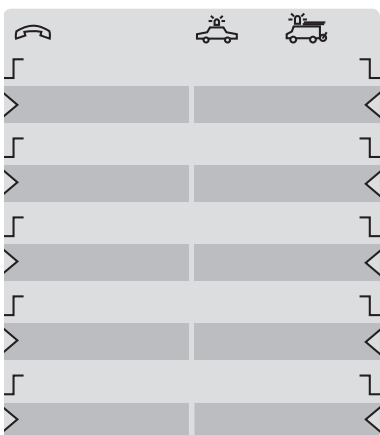
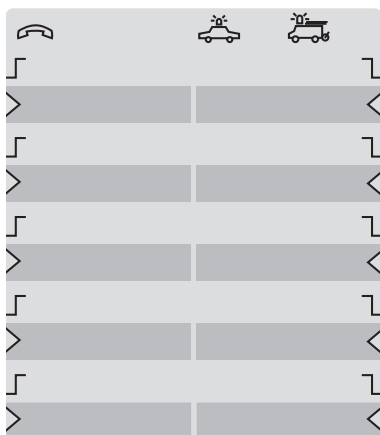
## ■ Wandmontage (s. Abbildung unten)

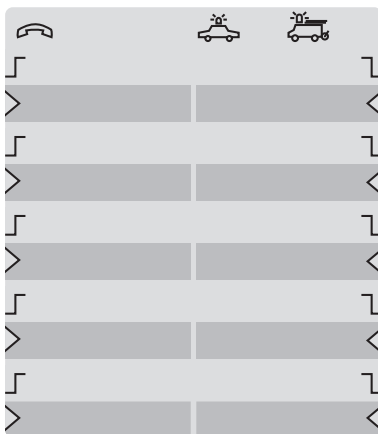
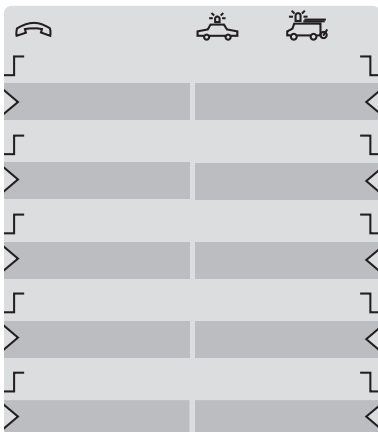
Nachdem die Anschlußsnüre gesteckt sind, können Sie das Telefon an die Wand montieren:

- 1 Mit Hilfe der unten vorgesehenen Schablone zwei Dübellöcher (5 mm Ø) bohren. Dübel einsetzen und Senkkopfschrauben mit etwas Abstand zur Wand eindrehen.
- 2 An der Telefonunterseite: Mit Schraubendreher Hörsicherung herausbrechen.
- 3 Hörsicherung in Halterung der Hörschale einrasten.
- 4 Telefon an vorstehende Schraubenköpfe einhängen.









Herausgegeben vom Bereich  
Information and Communication Products  
Hofmannstraße 51  
D-81359 München

Siemens Aktiengesellschaft

© Siemens AG 2000  
All rights reserved.  
Liefermöglichkeiten und  
technische Änderungen  
vorbehalten.

Bestell-Nr.:  
A31008-E2010-B100-1-19  
(01/2000)